

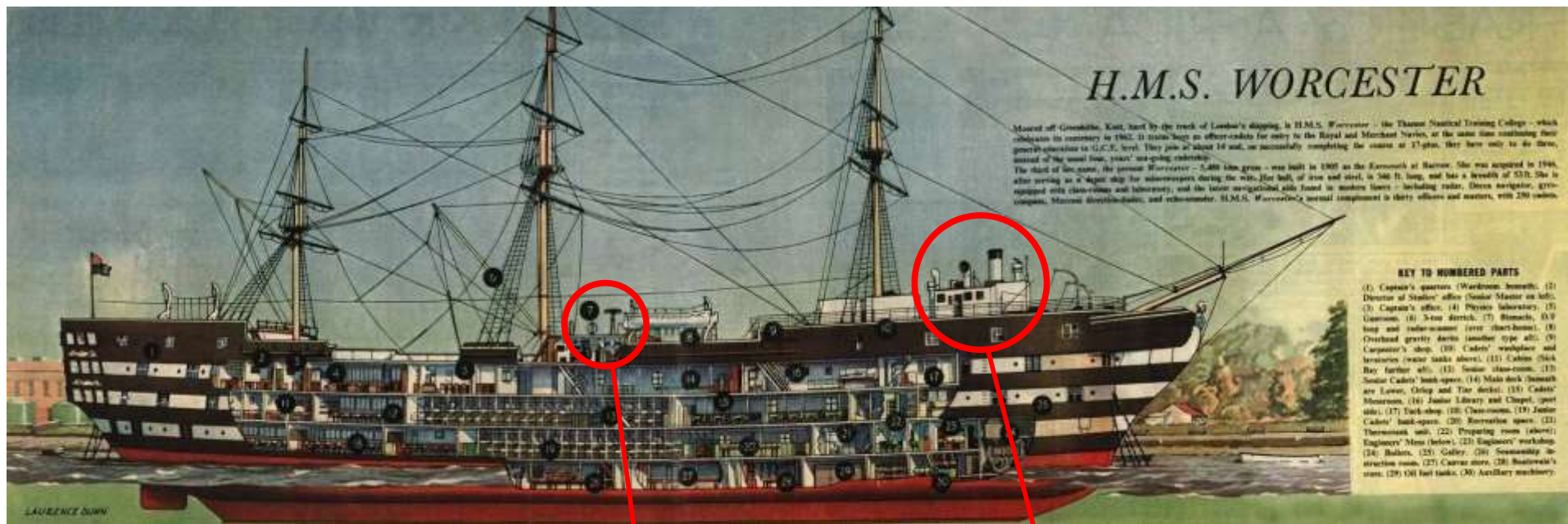
Miss Marple Film Murder Ahoy! - Mörder ahoi! – deutsche Erstausstrahlung am 21. März 1970 um 20:15 Uhr im ZDF.

Dieser letzte Krimi mit Margaret Rutherford als Miss Marple ist der einzige Film der kleinen vierteiligen Reihe, der nicht auf einer Romanvorlage der Kriminalautorin Agatha Christie basiert. Allerdings flossen einige Motive aus dem Roman THEY DO IT WITH MIRRORS (Fata Morgana) in diesen Film mit ein.

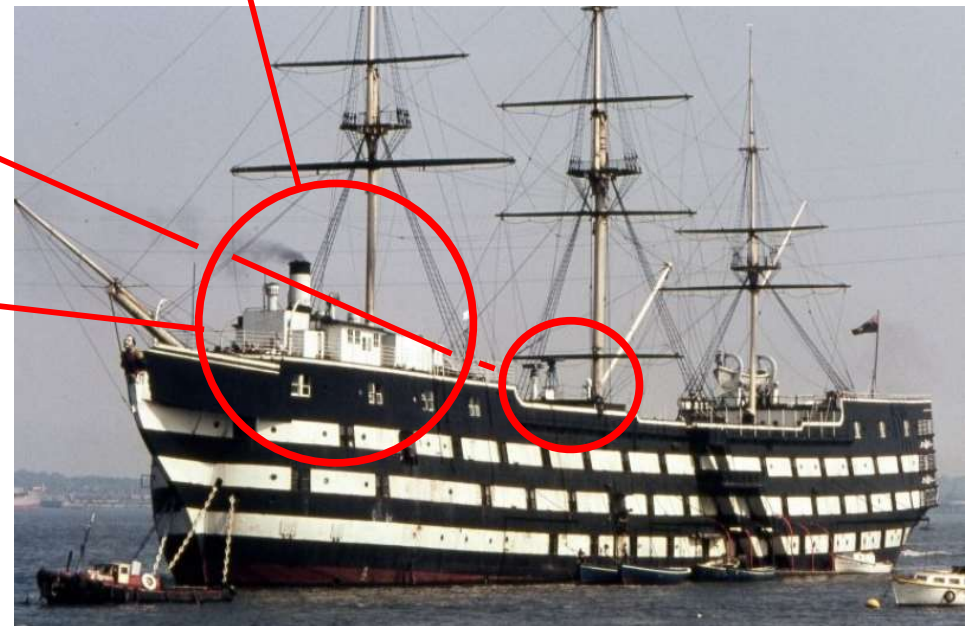
Für den Film wurde aus dem Internat für schwer erziehbare Jugendliche in Stonygates das Schulschiff für schwererziehbare Jugendliche mit dem Namen „H.M.S. Battledore“.

Die beiden (Miss Marple und Mr. Stringer) blicken über die Flussmündung auf die H.M.S. Battledore, ein altes Schlachtschiff, das vom Cape of Good Hope Trust zur Unterstützung der Rehabilitation junger Krimineller eingesetzt wird. Blick über den Percuil River – soweit die Szenenbeschreibung zum Film





Unten eine Szene aus dem Film: Murder Ahoy/Mörder Ahoi, bei der das Deck zu sehen ist. Oben eine Explosionszeichnung der H.M.S. Worcester ex H.M.S. Exmouth

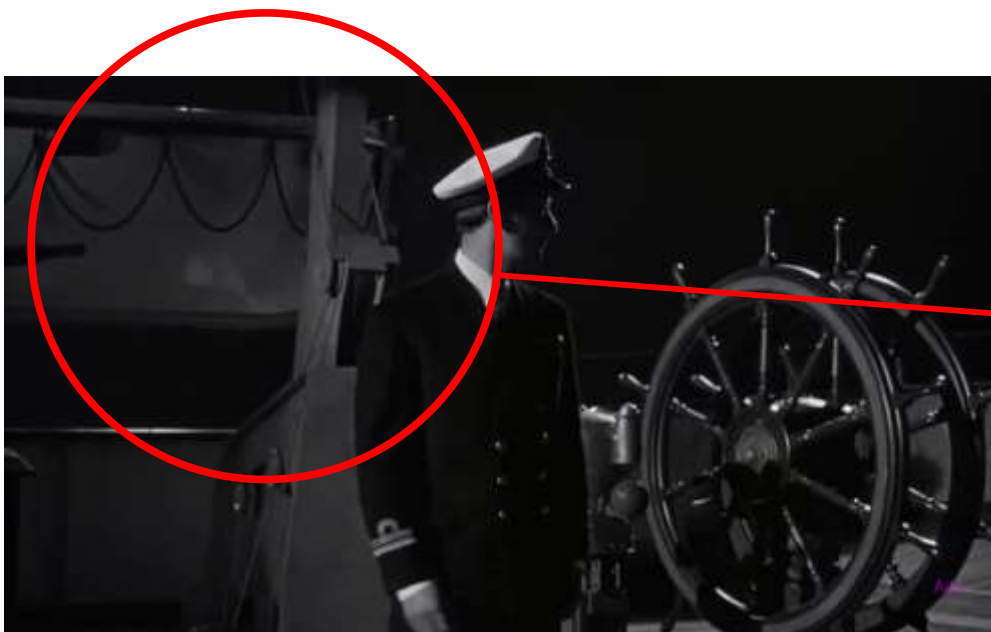


Das vordere Brückenhaus im Film ist mit dem Brückenhaus der H.M.S. Worcester identisch. Auch die alte Funkpeil-Antenne und die alte Radar-Antenne stimmen überein.



Der hintere Teil des Schiffes in diesem Film – die Kapitänskajüte – bestand aus Panorama-Heckfenstern. Da das Heck der H.M.S. Worcester für die Filmaufnahmen wahrscheinlich zu überdimensioniert war, entstand die Kapitänskajüte als mattes Gemälde in den Weitwinkelaufnahmen und als Bühnenbild (MGM Borehamwood Studios in Hertfordshire) in den Nahaufnahmen.

Auch die Filmpartie auf dem Achterdeck mit Rettungsboot und freistehendem Steuerrad im Film weist Parallelen zur H.M.S. Worcester auf.

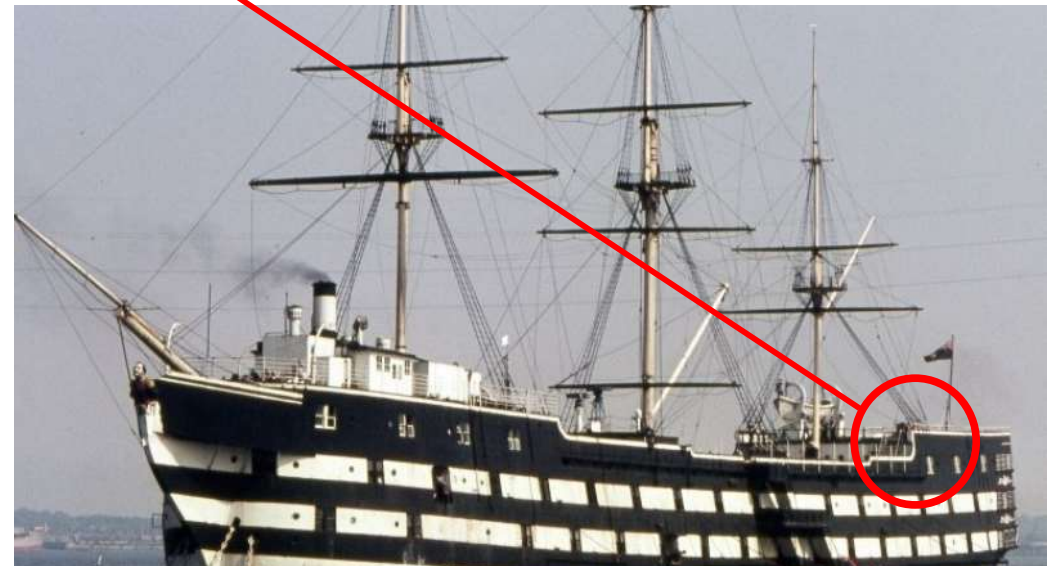


Die Decksaufbauten des Miss-Marple-Filmschiffs H.M.S. Battledore passen nicht zu denen der ARETHUSA II bzw. PEKING.





Vergleicht man den Durchmesser der Masten des Schiffs im Film mit denen der ARETHUSA II bzw. PEKING, so sind die „Filmmasten“ um ein Vielfaches dünner. Auch fehlen beim Filmschiff überall dort Nagelbänke, wo bei der PEKING massive Exemplare angebracht sind.



The third Worcester (formerly HMS Exmouth) arrived at Greenhithe in January 1946. ... The ship, built in 1905, was the Royal Navy's first specially commissioned training ship. In 1968 the ITNTC became part of the Merchant Navy College at Greenhithe. The ship Worcester became redundant and was sold to be broken up in Belgium in 1978. https://en.wikipedia.org/wiki/Thames_Nautical_Training_College
HMS Worcester was the name given to the [Thames Nautical Training College](https://en.wikipedia.org/wiki/Thames_Nautical_Training_College). It was established in 1862 aboard the fourth rate HMS Worcester. The name HMS Worcester ceased to be associated with the establishment after 1968. Ships that have been named or renamed HMS Worcester whilst serving with the establishment include: HMS Worcester (1905), formerly HMS Exmouth served between 1945 and 1968.
https://en.wikipedia.org/wiki/HMS_Worcester

So entstand vermutlich die Verwechslungsgefahr: She (Arethusa II) was first towed to Greenhithe (1932), and moored alongside the existing ARETHUSA. In July 1933, she was moved to her new permanent mooring off Upnor on the River Medway, where she was used as a children's home and training school.